

# KOMMUNIKATION

Daniela Diosegi  
Freie Referentin LI-Elternfortbildung

[www.mediaserver.hamburg.de](http://www.mediaserver.hamburg.de) / Maxim Schulz

Veranstaltung am 24.04.2024



Hamburg



# Man kann nicht nicht kommunizieren

1. Axiom nach Paul Watzlawick



1827



Hamburg

# Kurzer Abstecher in die Geschichte

Vor rund 1,7 Millionen Jahren begannen die Hominiden (Urmenschen) durch Gesten und Laute zu kommunizieren

Der Homo-Sapiens führte ein erstes Vokalsystem ein, um zu kommunizieren ab ca. 300.000 v.Chr.

Der Fortschritt in Sachen Kommunikation dauerte ewig, und erst 6000 vor Chr. gab es erstmals einen großen Sprung, da das menschliche Gehirn erst die Fähigkeit für Kommunikation physisch bilden musste.



Ca. 6000 v. Chr.:  
Kommunikation durch  
Trommeln in Afrika



Ca. 2400 v. Chr.: Weltweit  
erster Kurierdienst in  
Ägypten



Ca. 500 v. Chr.: Das  
Postsystem wird in  
Persien erfunden



Ca. 200 v.Chr.:  
Rauchzeichen entlang der  
chinesischen Mauer



Ca. 12. Jahrhundert: Der  
ägyptische Sultan Nur  
Ad-Din errichtet eine  
Brieftaubenpost



Ca. 1820/30: Telegraphie  
wird erstmals als  
Kommunikationskanal  
über lange Strecken  
genutzt.



1946: Weltweit erstes  
Mobilfunknetz in den USA



1971: Erste Email von Roy  
Tomlinson

Jede Kommunikation hat einen Inhalts-  
und einen Beziehungsaspekt, derart,  
dass letzterer den ersteren bestimmt.

2. Axiom nach Paul Watzlawik

Die Natur einer Beziehung  
ist durch die Interpunktion  
der Kommunikationsabläufe seitens  
der Partner bedingt.

3. Axiom nach Paul Watzlawick

# Menschliche Kommunikation bedient sich analoger und digitaler Modalitäten.

4. Axiom nach Paul Watzlawik



1827



Hamburg

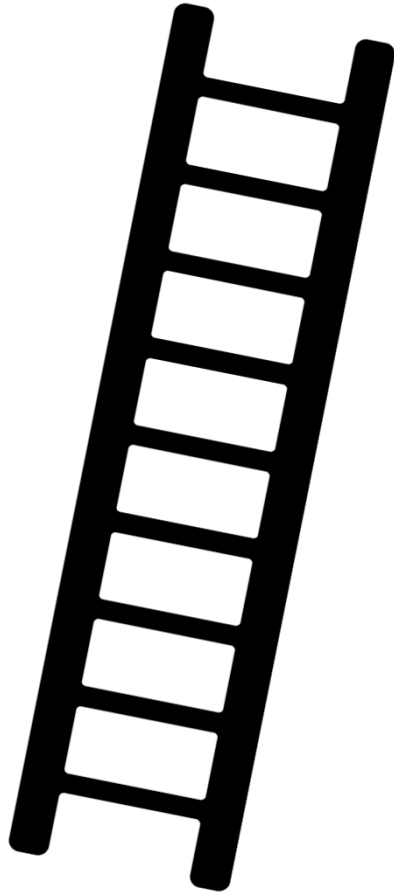


Zwischenmenschliche Kommunikationsabläufe  
sind entweder  
symmetrisch oder komplementär,  
je nachdem, ob die Beziehung zwischen den Partnern  
auf Gleichheit oder Unterschiedlichkeit beruht.

5. Axiom nach Paul Watzlawik

## Gründe für Kommunikationsstörungen:

- Ursache bedingt durch Rahmenbedingungen
- Ursache auf Seiten des Senders
- Ursache auf Seiten des Empfängers



## **ACHTUNG STOLPERFALLE!**

angewendet ist noch nicht beibehalten

einverstanden ist noch nicht angewendet

verstanden ist noch nicht einverstanden

gehört ist noch nicht verstanden

gesagt ist noch nicht gehört

gedacht ist noch nicht gesagt

## Umgang mit Kommunikationsstörungen:

- Wahrnehmen
- Interpretieren
- Fühlen

## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Du bist desinteressiert.“**

- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl

## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Du warst 60 min im Bad.“**

- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl

## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Ich habe Dich gestern mit einem anderen Mädchen gesehen.“**

- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl

## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Ich bin heute schlecht drauf.“**

- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl



## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Er hat nichts gesagt.“**

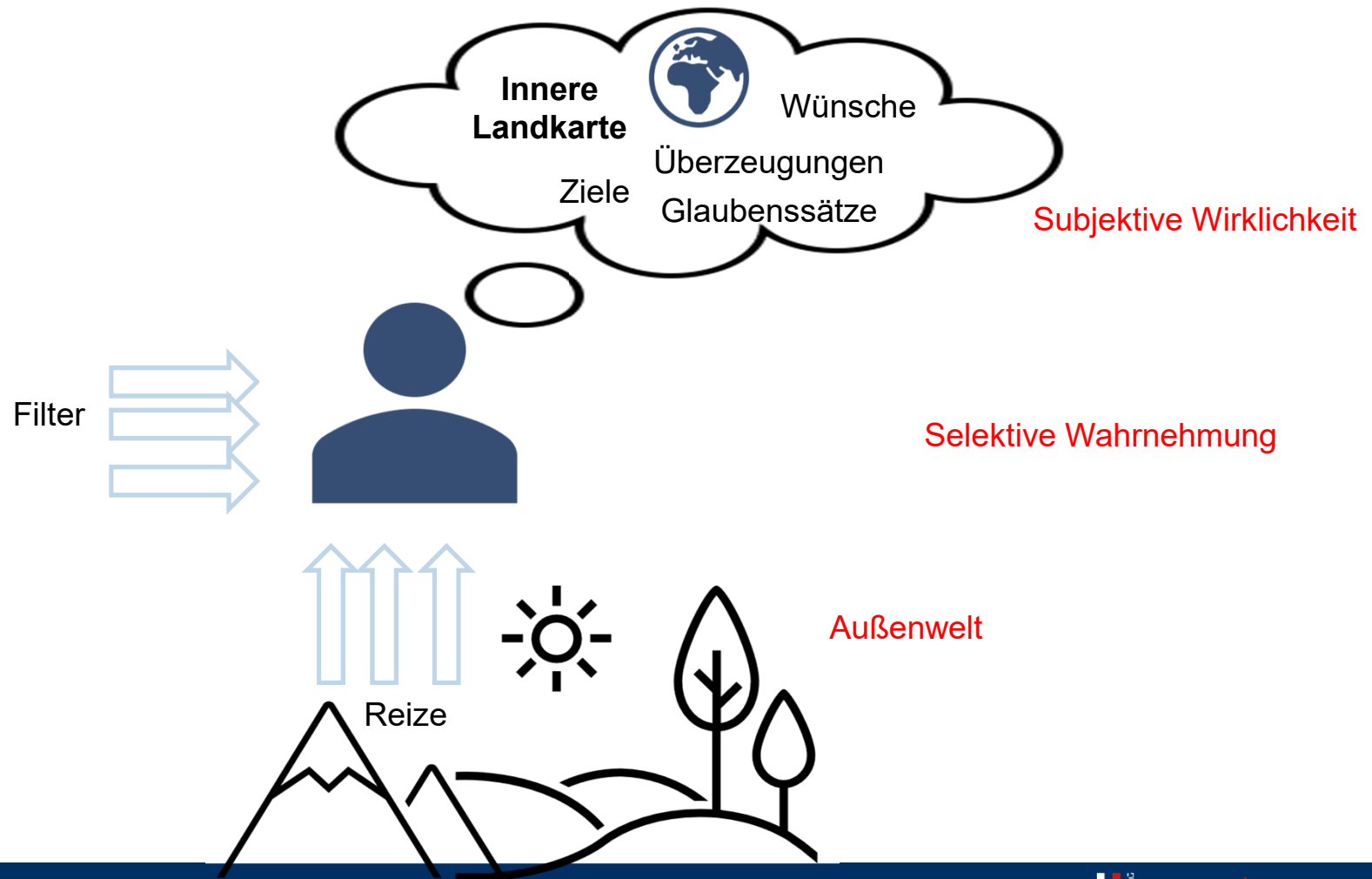
- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl

## Quiz:

Wahrnehmung, Interpretation oder Gefühl?  
Entscheide, auf welchen Vorgängen die  
Äußerungen beruhen:

**„Du liebst mich nicht mehr so wie am ersten Tag.“**

- ❖ Wahrnehmung
- ❖ Interpretation
- ❖ Gefühl





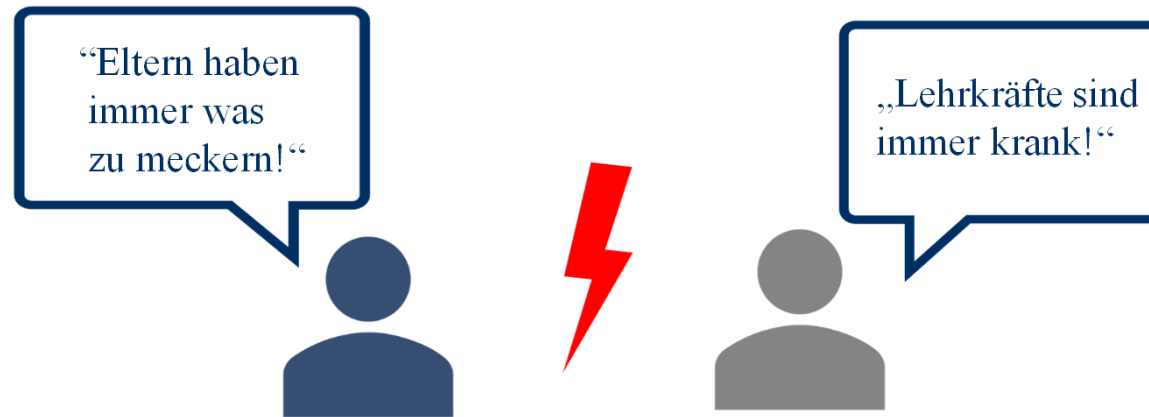
## MEINE LANDKARTE



**Voraussetzungen für einen Konflikt sind ein gemeinsames Ziel, gegenseitige Abhängigkeit und unterschiedliche Perspektiven**

(frei nach Friedrich Glasl, Konfliktforscher)

## MISSVERSTÄNDNISSE VERMEIDEN



Beobachtung  Konkret wann?, wo?, wer?, was?

Bewertung  Subjektiv, von Glaubenssätzen geprägt



# Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit

Diese Fortbildung wurde in Zusammenarbeit mit dem Li Hamburg, Referat Elternfortbildung  
und Daniela Diosegi erstellt.

Daniela Diosegi, E-Mail: [info@d-coach.de](mailto:info@d-coach.de), Homepage: [www.d-coach.de](http://www.d-coach.de)



Hamburg